



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Kaiserswerther Frauenklinik als erste in Düsseldorf zertifiziert

Beste Behandlung von Frauen mit Unterleibskrebs

Düsseldorf, 14. Oktober 2008. Mit Schmerzen im Bauch und Verdacht auf Verwachsungen an der Blinddarmnarbe oder ein „gynäkologisches Problem“ wurde die 58jährige Patientin von ihrer Hausärztin ins Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie eingewiesen. Nach Voruntersuchungen durch die leitende Oberärztin stellte sich die Patientin bei Prof. Dr. Björn Lampe vor, dem Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe. Schnell stand die Diagnose fest: die Duisburgerin hatte Eierstockkrebs, die zweithäufigste Unterleibskrebsart bei Frauen.

Die Behandlung von Eierstockkrebs

„Die Primärtherapie bei Eierstockkrebs, dem so genannten Ovarialcarcinom, ist die Operation mit dem Ziel, den Tumor möglichst vollständig zu entfernen“, erläutert Prof. Dr. Björn Lampe. Um dies zu erreichen, ist in der Regel eine Operation von Längsschnitt mit Entfernung des Bauchfells im Ober- und Unterbauch, des großen Netzes, der Gebärmutter, beider Eierstöcke, der Lymphknoten und nicht selten auch Teilen des Darmes und eventuell sogar der Milz notwendig. „Die Operationstechnik hat sich in den letzten Jahren zu mehr Radikalität entwickelt. Die Prognose für die Patientin ist insbesondere dann gut, wenn makroskopisch, d.h. mit dem Auge, kein Tumor mehr zur erkennen ist“, so der Chefarzt der Frauenklinik. „Damit wird der Operateur zum entscheidenden Prognosefaktor für die Patientin.“ Vor diesem Hintergrund spielt die Erfahrung des Arztes eine große Rolle. Lampe selbst operiert im Jahr über 100 Erstkarcinome.

Erstes Gynäkologisches Krebszentrum

Die jährliche Zahl von 75 operierten Erstkarcinomen ist eines der Kriterien, die zu erfüllen sind, damit eine Frauenklinik das Gütesiegel „Gynäkologisches Krebszentrum“ erhält. Dieses Zertifikat ist im September erstmals von der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. (DKG) vergeben worden. „Seit kurzem gehört die Frauenklinik des Florence-Nightingale-Krankenhauses bundesweit zu den ersten zehn Kliniken, die von der Deutschen Krebsgesellschaft als Gynäkologisches Krebszentrum zertifiziert sind. In NRW zählt sie mit den Universitätskliniken Köln und Essen derzeit zu den ersten drei Kliniken und ist somit im Düsseldorfer Raum das erste Gynäkologi-

sche Krebszentrum“, so Dr. Margret Schrader, Geschäftsführerin der Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V..

Hohe Qualitätsstandards gefordert

In Deutschland erkranken jährlich rund 28.000 Frauen an Krebs des inneren Genitalbereichs, davon 42,5 Prozent an Krebs des Gebärmutterkörpers, 35 Prozent an Eierstockkrebs und 22,5 Prozent an Gebärmutterhalskrebs. „Um diese Frauen bestmöglich zu versorgen, sind hohe Qualitätsstandards gefragt“, betont Schrader. „Mit der Bildung onkologischer Zentren wird diesem Anspruch Rechnung getragen.“ So habe die DKG zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft für Gynäkologische Onkologie, der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie weiteren Arbeitsgemeinschaften einen Kriterienkatalog erarbeitet, der die Qualitätsstandards für Gynäkologische Krebszentren fest schreibt.

Doppelfachärzte in einer Abteilung

Auch Prof. Dr. Björn Lampe hat seine Fachkenntnisse in die Kommission zur Aufstellung des Kriterienkatalogs eingebracht, damit Frauen mit Unterleibskrebs bestmöglich behandelt werden, so wie seine eigenen Patientinnen. Der Chefarzt selbst ist langjähriger Experte auf dem Gebiet der gynäkologischen Onkologie und Mitglied bei den „pelvic surgeons“, einer der renommiertesten chirurgischen Vereinigungen mit nur 150 Mitgliedern weltweit. Seine Frauenklinik arbeitet anlog zum amerikanischen System mit pelvic surgeons: „Das Besondere an der Frauenklinik in Kaiserswerth und sogar einzigartig in Deutschland ist unsere Interdisziplinarität durch Doppelfachärzte innerhalb ein und derselben Abteilung“, betont Prof. Dr. Björn Lampe. So ist einer seiner Oberärzte gleichzeitig Gynäkologe und Urologe, der andere Gynäkologe und Chirurg.

Bildzeile (Foto: Peter Wirtz) – Versand auf Anfrage:

Als gynäkologisches Krebszentrum zertifiziert: Das Zertifikat der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. präsentieren hier der Chefarzt der Frauenklinik der Kaiserswerther Diakonie und Dr. Margret Schrader von der Krebsgesellschaft NRW e.V.

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
Pressesprecherin
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Die Frauenklinik der Kaiserswerther Diakonie

Zahlen, Daten, Fakten

Düsseldorf, 14. Oktober 2008. Die Frauenklinik am Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie ist eine von elf Fachkliniken des Krankenhauses im Düsseldorfer Norden.

Name	Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Leistungsspektrum	<ul style="list-style-type: none">• Onkologisches Zentrum• Allgemeine Gynäkologie• Urogynäkologie• Brustzentrum Rhein-Ruhr• Ambulate Operationen• Geburtshilfe (Perinatalzentrum Level I)
Bettenzahl	66
Chefarzt	Prof. Dr. Björn Lampe (seit 01.01.2007), Bereiche: <ul style="list-style-type: none">• Karzinomchirurgie• Gynäkologische Onkologie• Schwerpunkt operative Behandlung des Ovarialkarzinoms mit vollständiger Peritonektomie (Ober- und Unterbauch) Organrekonstruktion nach ausgedehnten onkologischen Eingriffen einschließlich Neovagina, kontinenter Blasenpouch• Beckenbodenrekonstruktion• Inkontinenzoperationen
Ärzteteam	6 Oberärzte, 11 Assistenzärzte, 1 Diplom-Psycho-Onkologin
Behandelte Patientinnen mit Unterleibskrebs 2007	über 200
Zahl der operierten Erstkarzinome 2007	120

Zertifizierungen im Bereich Krebs	„Gynäkologisches Krebszentrum“ mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. „Europäisches Zentrum für gynäkologische Onkologie“ laut ESGO „Brustzentrum Rhein-Ruhr“ mit den Kooperationspartnern Bethesda Krankenhaus (Duisburg) sowie Evangelisches Krankenhaus (Düsseldorf)
Besonderheiten	einzigste Klinik in Deutschland mit Doppelfachärzten innerhalb der Frauenklinik

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
 Pressesprecherin
 Kaiserswerther Diakonie
 Telefon: 0211 / 4 09 37 18
 bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
 www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.

Einfach-Zucker

△ Fruchtzucker

○ Traubenzucker

□ Schleimzucker

Zweifach-Zucker

○-○ Malzzucker

△-○ Haushaltszucker

D-○ Milchzucker

Stärke ○-○-○-○



